

Sonderzug zu „Burg in Flammen“

Bad Münstereifel - Tausende von Gästen werden erwartet, wenn am Kirmesmontag (21. Juli) zum nunmehr 53. Mal die Münstereifeler „Burg in Flammen“ steht. Zum Abschluss der jährlichen Großkirmes wird nach Einbruch der Dunkelheit ein eindruckvolles Höhenfeuerwerk über der Feste gezündet. Gut 20 Minuten können die Besucher eine Sinfonie aus Licht und Farbe am Himmel über der Kurstadt erleben.

Die Pyrotechniker versprechen für das Feuerwerk ein eindrucksvolles Spektakel aus „Blinkender Sternenpracht“, „Gun Shot Effekten“, „Spezial Buketts“ und „Zwitschern den Vögeln“. Die Veranstalter, die

Veranstaltungstipp

St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft und die Kurverwaltung, empfehlen die Aussichtspunkte am Westhang Bad Münstereifels (Kurgarten Wallgraben). Es wird gebeten, nur die Parkplätze außerhalb der Stadtmauer anzufahren. Die Parkplätze an der Bundesstraße 51 sind vor und während des Feuerwerks gesperrt.

In Kooperation von Rurtalbahn, DB, dem Arbeitskreis Eifelbahnen und dem Arbeitskreis Bördebahn wird in diesem Jahr wieder von Düren aus ein Sonderzug nach Bad Münstereifel zu „Burg in Flammen“ fahren. Folgende Abfahrtszeiten sind vorgesehen: ab Düren 18.20 Uhr, ab Vettweiß 18.48 Uhr, ab Zülpich 19.00 Uhr ab Euskirchen 19.33 Uhr, an Bad Münstereifel 19.54 Uhr. (hoc)

SEU01JN/1